

Fremdenführer dritter

max j. hiti

Günter Sopper

Gesang

♩=108 Na-tür-lich liegt Für-sten-feld am meer auch

Klavier

leise und zart
p

Kla.

5 nachts auch nachts da blin-ken noch lan-ge die

Kla.

8 klei-nen la-ter boo-ten un-ter dem

Kla.

11 schwarz ge-wor-de-nen him-mel un-ter dem schwarz ge-wor-de-nen

cresc.

him - mel strah - let hel - - - - - ler und grö - - - - - ßer das

Kla.

18 licht vom turm

weit

drau - ßen vor

den ei-nan - der jetzt

Kla.

21 fast be - ruh -

h - let der weg

Kla.

23 wei - send zum ho

hen

turm

Kla.

musicalion

klicken für mehr

jo - han - nis -

Kla.

feu - - - er das gan -

Kla.

ze Jahr.

Kla.

Kla.

Kla.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Fremdenführer dritter](#)

Komponist: [Günter Sopper](#)

Epoche: 21. Jahrhundert

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Fremdenführer

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Instrumentierung: Solo>Sop+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Sopran(1),Klavier = Kl(1)

„Fremdenführer“ nennt sich ein Gedichtzyklus von Max Hiti aus dem Gedichtband „natürlich liegt fürstenfeld am meer“, 1995 (wie auch noch ein weiterer von ihm) im Styria-Verlag erschienen. Seine Gedichte zeichnen sich durch großartige Bilder aus, und in diesem Zyklus von vier Gedichten sieht er, vom Dreikreuzberg (auf dem sich auch das Missionshaus St. Severin befindet) auf die darunterliegende Stadt und Landschaft blickend, das Meer mit Landzungen und Schiffen. Der Zyklus passt wunderbar zu Ernst Kreneks "Reisebuch aus den österreichischen Alpen", den ich seit meiner Jugend, von Julius Patzak gesungen, mit seiner Leichtigkeit im Ohr habe. Entsprechend den Gedichten fügt meine Vertonung jeder Strophe einen neuen Aspekt hinzu.